Mehrere Währungen mit Wechselkursen auf der Rechnung

Dieser Artikel erklärt, wie die Wechselkurse konfiguriert werden, wenn sie auf der Rechnung angezeigt werden sollen

Aktualisiert 30. September 2026

Einführung

Qargo unterstützt standardmäßig mehrere Währungen. Rechnungen können in mehreren Währungen erstellt werden. Außerdem lassen sich Wechselkurse erfassen, um beide Währungen auf der Rechnung anzuzeigen.

Konfiguration für mehrere Währungen

Zunächst müssen die gewünschten Währungen aktiviert werden. Dazu je nach Fall den **Onboarding-Manager**, den **Account-Manager** oder den **Support** kontaktieren, um Folgendes freizuschalten:

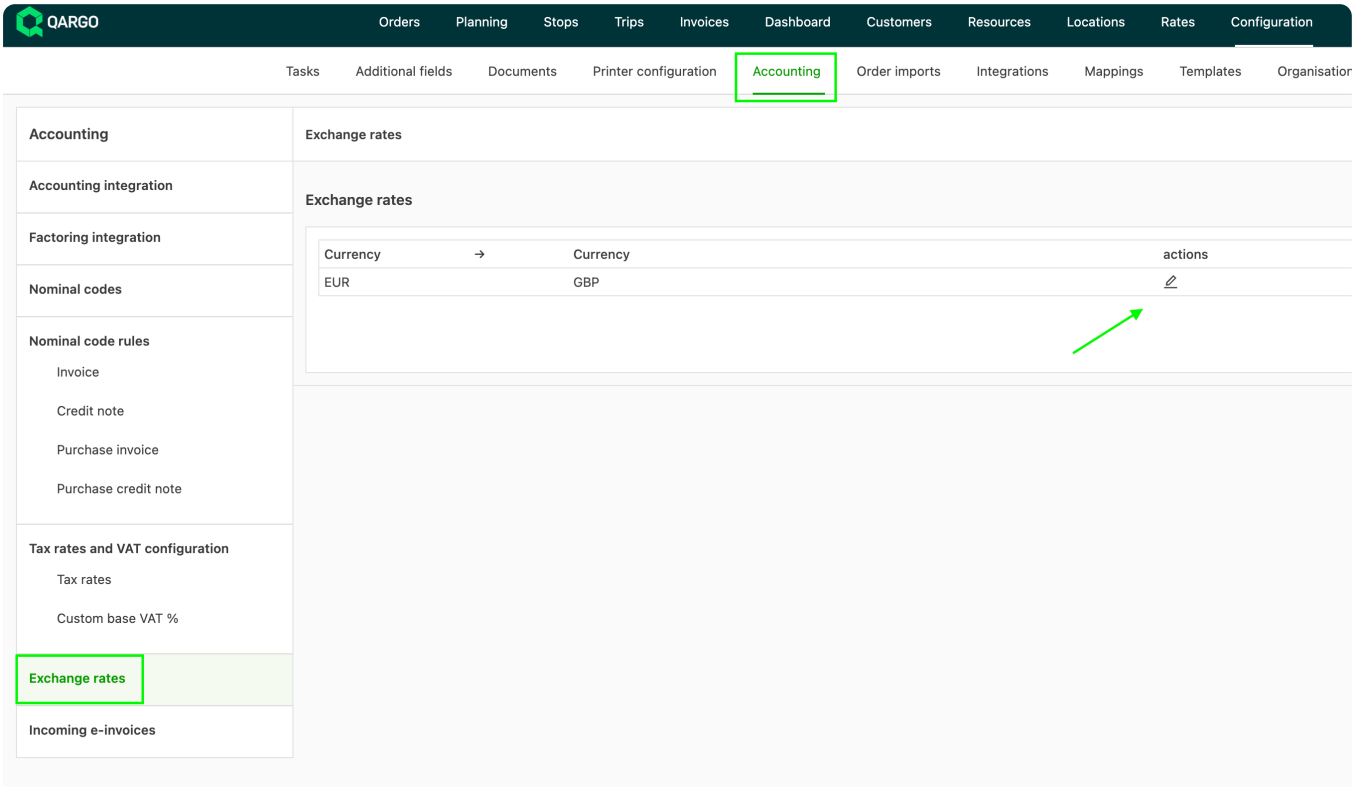
1. Landeswährung: die Hauptwährung, mit der das Unternehmen arbeitet
2. Zulässige Kundenwährungen: die Währungen, in denen Kunden Rechnungen erhalten. Sie werden für die Verkaufsrechnungen verwendet.
3. Zulässige Subunternehmer-Währungen: die Währungen, in denen Subunternehmer ihre Rechnungen senden. Sie werden für Einkaufsrechnungen verwendet

Damit können Rechnungen in mehreren Währungen erstellt werden. Die Wechselkurse werden jedoch nicht erfasst, sodass die Rechnung nur den Betrag in der Kundenwährung enthält.

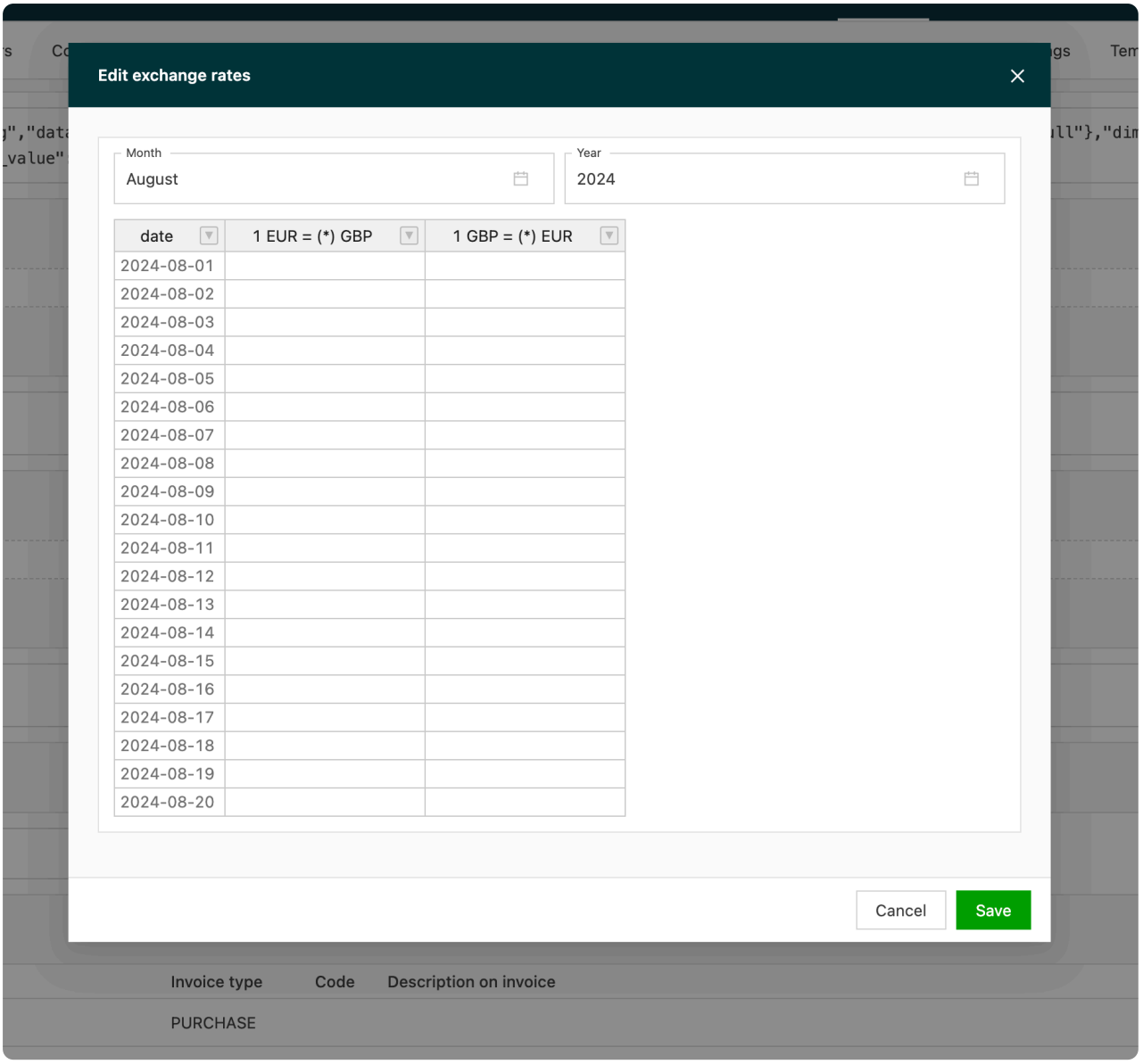
Konfiguration für die Verwendung von Wechselkursen

> Dies kann nur von Nutzern mit der Rolle **Admin** oder **Super admin** konfiguriert werden.

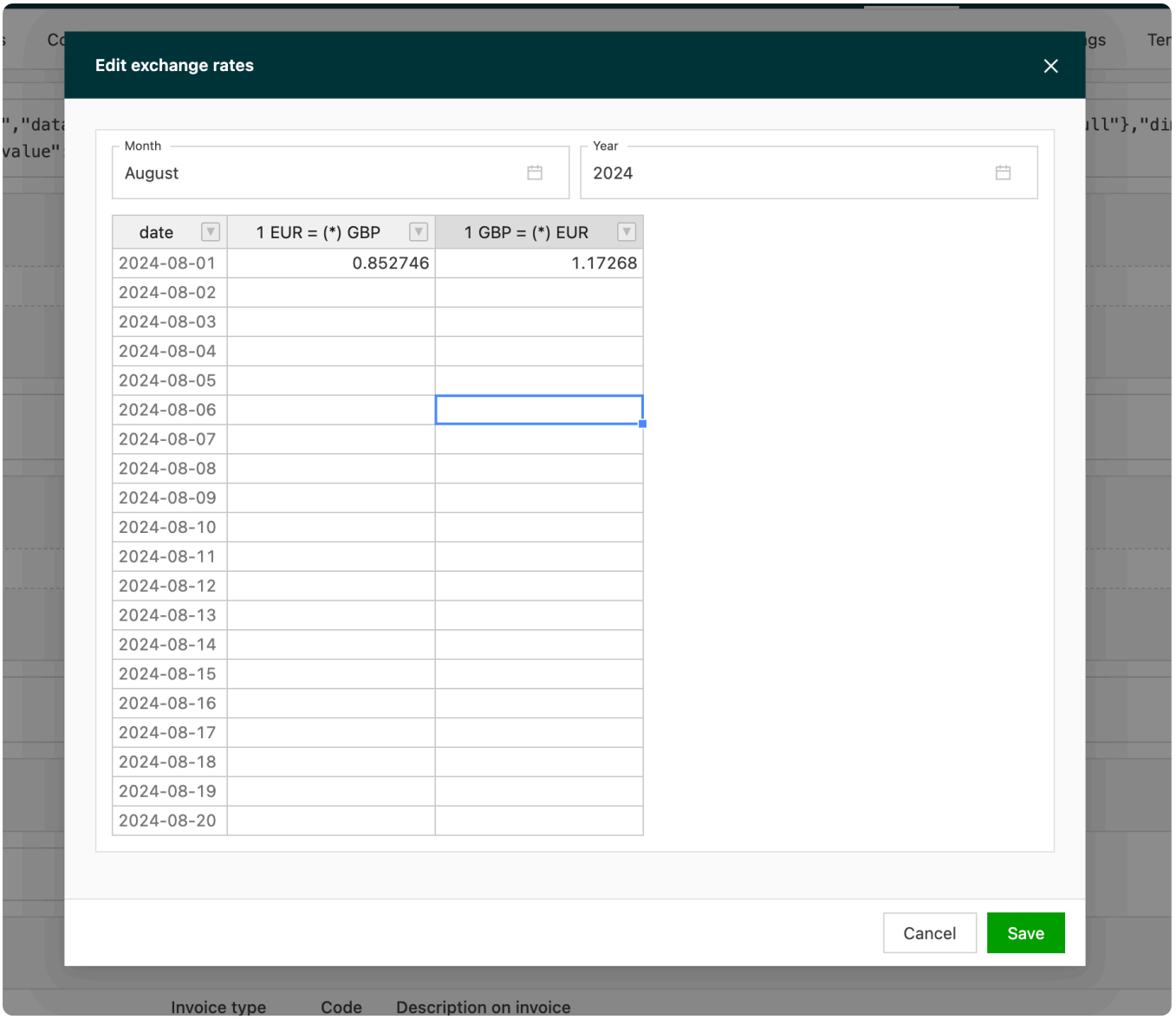
Um Wechselkurse zu verwenden, **Konfiguration > Buchhaltung > Wechselkurse** öffnen:



Neben dem Wechselkurs auf die Schaltfläche zum Bearbeiten klicken. Daraufhin erscheint die Tabelle, in der die Wechselkurse ausgefüllt werden können:



Nach dem Ausfüllen des Wechselkurses einfach auf die Schaltfläche zum Speichern klicken:

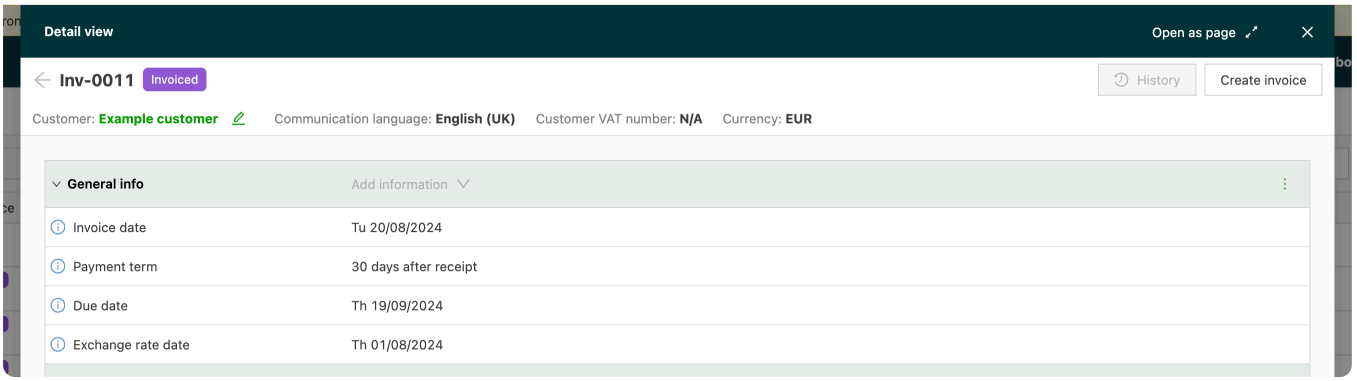


Wechselkurse können nur für vergangene Daten hinzugefügt werden, nicht für zukünftige. Beim Erstellen einer Rechnung verwendet Qargo jedoch immer den aktuellsten gefundenen Wechselkurs. Im obigen Beispiel ist der Wechselkurs für den 1.8.24 ausgefüllt. Wird am 20. August eine Rechnung erstellt, sucht Qargo in der Tabelle rückwärts und verwendet den Wechselkurs vom 1. August.
Wird ein Wechselkurs in der Vergangenheit geändert, werden bestehende Rechnungen nicht aktualisiert. Diese wurden möglicherweise bereits an Kunden und an das Buchhaltungssystem gesendet. Daher werden daran keine Änderungen riskiert.

Rechnungen erstellen

Beim Erstellen einer Rechnung erscheinen oben folgende Angaben:

- Das Datum der Rechnung ist das Datum, an dem die Rechnung erstellt wurde
- Das Wechselkursdatum ist das Datum des aktuellsten gefundenen Wechselkurses. Es wird der Wechselkurs dieses Datums verwendet. Ist dieses Datum falsch, kann es noch angepasst werden. Dadurch wird der verwendete Wechselkurs aktualisiert.



Der Wechselkurs und der umgerechnete Betrag können auch auf dem PDF angezeigt werden.

Berichte

Die Wechselkurse werden derzeit nur für die Anzeige auf der Rechnung verwendet, nicht für Berichte.

Automatisches Wechselkursdatum

Jede Rechnung mit Währungsumrechnung hat ein Wechselkursdatum. Abrechnungsstellen können dieses Datum automatisch aus einer Regel ableiten, sodass das Team für die Rechnungsstellung es nicht mehr bei jeder Rechnung eingeben muss. Das Feld „Wechselkursdatum“ bleibt bearbeitbar, und jede Änderung löst die Umrechnung erneut aus.

📚 Das Feld erscheint nur, wenn sich die Rechnungswährung von der Landeswährung der ausstellenden Abrechnungsstelle unterscheidet. So zeigen nur Rechnungen, die tatsächlich umgerechnet werden, das Feld an.

Voraussetzungen

🧰 Das Feld „Wechselkursdatum“ erscheint erst, wenn die Wechselkursfunktion im Konto aktiviert ist. **Den Onboarding-Manager, den Account-Manager oder den Qargo-Support kontaktieren**, um sie zu aktivieren.

- Unter **Konfiguration > Buchhaltung > Wechselkurse** die Wechselkurse für die abzurechnenden Daten gepflegt halten. Wird eine Rechnung in einer anderen Währung gespeichert, ohne dass überhaupt ein Wechselkurs eingerichtet ist, wird das Speichern blockiert. Gibt es für das genau ermittelte Datum keinen Kurs, greift Qargo auf das nächstgelegene frühere Datum mit einem Kurs zurück.

Regeln für das Wechselkursdatum festlegen

Die Regeln gelten pro Abrechnungsstelle.

1. **Konfiguration > Organisationseinstellungen** öffnen.
2. **Abrechnungsstelle** öffnen und die betreffende Stelle auswählen.
3. Zum Abschnitt **Buchhaltungsinformationen** scrollen.
4. Den Block mit den Standard-Rechnungsdaten öffnen. Zwei Regeln sind verfügbar:

- **Datum der Rechnung für Umsatz-Wechselkurs**: gilt für Verkaufsrechnungen und Gutschriften.
- **Datum der Rechnung für Kosten-Wechselkurs:** gilt für Einkaufsrechnungen und Einkaufsgutschriften.

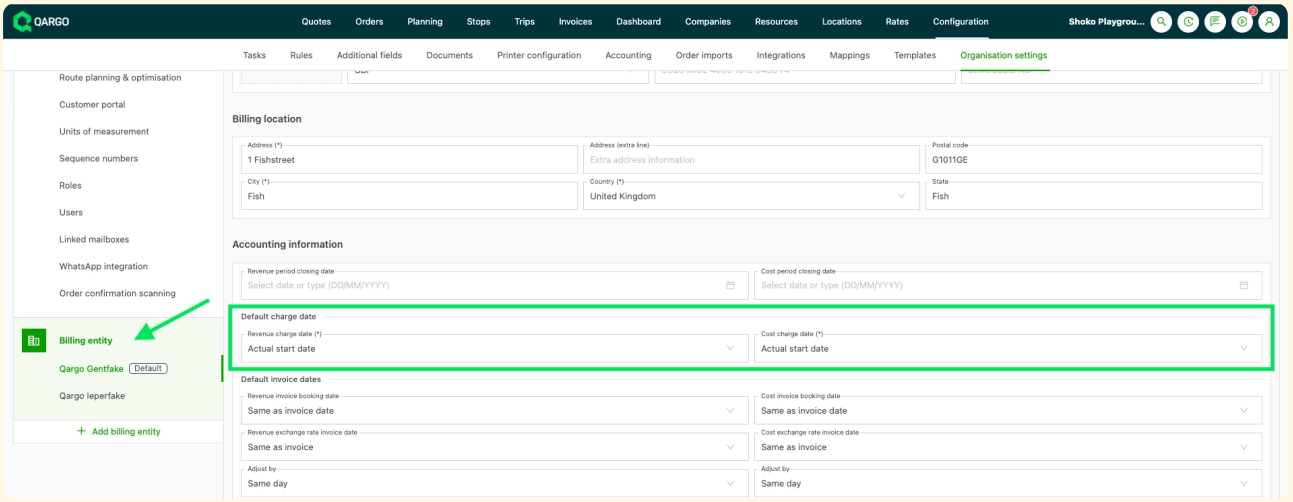
Jede Regel bietet vier Grundlagen:

- **Wie Rechnung**: Das Wechselkursdatum entspricht dem Datum der Rechnung. Dies ist die Standardeinstellung für jede Abrechnungsstelle, ob neu oder bestehend, auf beiden Seiten.
- **Aktuelles Datum**: Das Wechselkursdatum ist das aktuelle Datum.

- **Frühestes Gebührendatum**: das früheste Gebührendatum aller abgerechneten Gebühren.
- **Spätestes Gebührendatum**: das späteste Gebührendatum aller abgerechneten Gebühren.

Ein Dropdown **Anpassen um** unter jeder Regel verschiebt das ermittelte Datum um eine festgelegte Anzahl Kalendertage: 1 Tag früher, Gleicher Tag (Standard) oder 1 Tag später.

- **Frühestes Gebührendatum / Spätestes Gebührendatum** verwenden dieselben Gebührendaten wie **die Standardregel für das Gebührendatum der Abrechnungsstelle (Umsatz-Gebührendatum / Kosten-Gebührendatum)**. Eine Änderung dieser Regel ändert auch, welches Wechselkursdatum diese beiden Optionen ergeben.



- Die Regel wird einmal **pro Abrechnungsstelle** festgelegt. Benötigt ein Kunde eine andere Grundlage, ist das nicht möglich. Dafür wäre eine separate Abrechnungsstelle erforderlich.

🧰 Bestehende Abrechnungsstellen behalten **Wie Rechnung** / **Gleicher Tag**, bis die Einstellung geändert wird. Das bisherige Verhalten ändert sich also nur, wenn die Regel aktualisiert wird.

So wird das Datum angewendet

- Im Dialog **Rechnung erstellen**, der aus einem Auftrag geöffnet wird, wird das Wechselkursdatum aus der Regel „Datum der Rechnung für Umsatz-Wechselkurs“ vorausgefüllt.

▶ https://watchclueso.com/embed/lpa2x7iw27slvx5o

- Einkaufsrechnungen und Einkaufsgutschriften werden aus der Regel „Datum der Rechnung für Kosten-Wechselkurs“ vorausgefüllt.

  ▶ https://watchclueso.com/embed/einj9854itdxo1j1

- Bei Sammelrechnungen werden „Frühestes Gebührendatum“ / „Spätestes Gebührendatum“ über alle Gebühren der Rechnung ermittelt.

▶ https://watchclueso.com/embed/bv2t3i57cxuaueiz

‼️

- Nichts wird automatisch neu berechnet. Eine Benachrichtigung weist darauf hin, wenn das ermittelte Datum noch einmal geprüft werden sollte:
  - Wird einer Rechnung mit Währungsumrechnung eine Gebühr hinzugefügt und verschiebt sich dadurch das berechnete Wechselkursdatum um **mehr als 7 Tage** gegenüber dem aktuellen Datum der Rechnung, erscheint in der Ecke eine Benachrichtigung: „Die Rechnungsdaten stimmen nicht mehr mit der automatischen Berechnung überein. Das Wechselkursdatum sollte X statt Y sein."
  - Die Benachrichtigung kann über die Option **„Nicht mehr anzeigen"** dauerhaft ignoriert werden. Danach erscheint sie nicht mehr. Das Feld „Wechselkursdatum" selbst bleibt immer bearbeitbar.

- Wird das Wechselkursdatum auf der Seite **Rechnungen** bearbeitet, wird die Umrechnung erneut ausgelöst.

Hinweis:

- **Frühestes Gebührendatum / Spätestes Gebührendatum** können auf der eigenständigen Seite „Rechnung erstellen" nicht ermittelt werden, solange keine Gebühr verknüpft ist. Wird später eine Gebühr verknüpft, wird das Feld nicht nachträglich ausgefüllt.
- Qargo liest den Kurs oder das Kursdatum nie aus einer Eigenrechnung oder einer gescannten Einkaufsrechnung aus. Eine gescannte Einkaufsrechnung wendet immer die Regel „Datum der Rechnung für Kosten-Wechselkurs" der Abrechnungsstelle an.
- Der Buchhaltungsexport nach Exact Online übermittelt weder den Wechselkurs noch den umgerechneten Betrag oder das Kursdatum.
- Nach polnischem Recht erfordern Rechnungen, die vor der Lieferung bzw. nach der Lieferung ausgestellt werden, unterschiedliche Grundlagen für das Wechselkursdatum. Da die Regel einmal pro Abrechnungsstelle festgelegt wird, kann eine einzelne Stelle, die beide Fälle abrechnet, nicht beide automatisch abdecken. Bei einem der beiden Fälle muss das Datum daher **manuell** korrigiert werden.

Fehlerbehebung

Symptom	Ursache	Lösung
Das Feld „Wechselkursdatum" wird auf der eigenständigen Seite „Rechnung erstellen" nicht ausgefüllt.	Keine Gebühr verknüpft.	Eine Gebühr verknüpfen. Das Feld wird nicht nachträglich ausgefüllt.
Das Feld „Wechselkursdatum" erscheint auf der Rechnung überhaupt nicht.	Entweder ist die Wechselkursfunktion im Konto nicht aktiviert, oder die Rechnungswährung entspricht der Landeswährung der Abrechnungsstelle, sodass nichts umzurechnen ist.	Den Account-Manager oder den Support kontaktieren, um die Funktion zu aktivieren, oder prüfen, ob sich die Währungen tatsächlich unterscheiden.
Die Rechnung wurde mit einem anderen Wechselkursdatum als erwartet gespeichert.	Für das genaue Datum ist kein Kurs konfiguriert. Qargo hat daher ohne Hinweis auf das nächstgelegene frühere konfigurierte Datum zurückgegriffen.	Den fehlenden Kurs in der Einstellung „Wechselkurse" hinzufügen.